

Organisatorisches

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 75 €/Person (Studierende 10 €/Person)

Es wird um Vorab-Überweisung auf folgendes Konto gebeten:

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE85 1405 1000 1006 0292 02
BIC: NOLADE21WIS

Gerne bitte auch Spenden für die Kongressorganisation und Erstellung der Dokumentation auf das genannte Konto.

Kontakt und Anmeldung

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
Bademutterstraße 14
23966 Wismar

Ansprechpartnerinnen: Dr. Rosemarie Wilcken, Claudia Richter
info@backsteinbaukunst.de

Datenschutz

Wir halten uns strikt an die Europäische Datenschutzgrundverordnung.
Weiterführende Informationen unter
www.backsteinbaukunst.de

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e.V.

Veranstaltungsort

St.-Georgen-Kirche
St.-Georgen-Kirchhof 1
23966 Wismar

Zimmervermittlung

Tourist-Information Wismar
Lübsche Straße 23 a | 23966 Wismar
Telefon: +49 (0) 3841 22529-123
Telefax: +49 (0) 3841 22529-128
touristinfo@wismar.de
www.wismar.de

Titelfoto:

Blick vom Fürstenhof zur Wismarer St.-Georgen-Kirche (Foto: Claudia Richter)



21. INTERNATIONALER KONGRESS

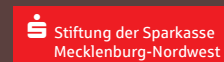
BACKSTEINBAUKUNST

„Backstein – er hat Kulturgeschichte geschrieben“

3. und 4. September 2026
St.-Georgen-Kirche Wismar

VERANSTALTER:

Hansestädte Wismar, Stralsund, Lübeck und Rostock
Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
Deutsche Stiftung Denkmalschutz



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.



Hansestadt LÜBECK



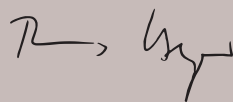
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Backsteinbaukunst,

auch der 21. Kongress Backsteinbaukunst wird die unterschiedlichen Seiten des Backsteins in Gegenwart, Vergangenheit und für die Zukunft beleuchten.

Der Informations- und Gedankenaustausch von Denkmalpflegern, Baufachleuten und Architekten zu allen Facetten dieses Baumaterials und aus verschiedenen Kulturkreisen ist das Ziel dieser Kongressreihe. Dabei stoßen wir immer wieder auf den zu allen Zeiten erfolgten Kulturtransfer. Seinen Spuren wollen wir auf der diesjährigen Tagung intensiver nachgehen.

Der Internationale Kongress Backsteinbaukunst ist als interkommunales Projekt mit Partnerschaften zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz sowie zu nationalen und internationalen wissenschaftlichen Einrichtungen beispielhaft in Europa.

Sie sind herzlich eingeladen!



Thomas Beyer
Bürgermeister
Hansestadt Wismar



Alexander Badrow
Oberbürgermeister
Hansestadt Stralsund



Jan Lindenau
Bürgermeister
Hansestadt Lübeck



Eva-Maria Kröger
Oberbürgermeisterin
Hanse- und Universitätsstadt Rostock



Dr. Steffen Skudelny
Vorstand Deutsche Stiftung
Denkmalschutz



Kristian Fleischhack
Europäisches Zentrum
der Backsteinbaukunst e. V.

21. INTERNATIONALER KONGRESS BACKSTEINBAUKUNST „Backstein – er hat Kulturgeschichte geschrieben“ – PROGRAMM

Donnerstag, 3. September 2026

Tagungsleitung:	Béatrice Busjan, M. A., Hamburg für das Europäische Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
13.00 Uhr	Eröffnung Frank Junge , Bürgermeister der Hansestadt Wismar
13.10 Uhr	Grußworte Christian Pegel Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern Eva-Maria Kröger Oberbürgermeisterin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Dr.-Ing. Alexander Badrow Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund Jan Lindenau Bürgermeister der Hansestadt Lübeck
Moderation:	Dr. Claudia Eckstein, Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg
13.30 Uhr	Erich Mendelsohns innovativer Umgang mit Backstein 1919–1933 Prof. Dr. Regina Rose Stephan, Professorin für Architektur und Stadtbaugeschichte, Hochschule Mainz
14.15 Uhr	Liebingsstücke Michael Bräuer Architekt, Hansestadt Rostock, Ehrenmitglied der Expertengruppe Städtebaulicher Denkmalschutz des Bundesbauministeriums
15.00 Uhr	Liebingsstücke von Schülern Tora, Juri und Johannes aus Wismar, Bamberg und Berlin (angefragt); begleitet von Dr. Agnieszka Lindenhayn-Fiedorowicz, Museum Viadrina in Frankfurt (Oder)
15.30 Uhr	Grußwort Dr. Ulrike Wendland, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz Berlin
Moderation:	Prof. Dr. Ojārs Spāriņis, Riga, Akademie der Künste, Lettland
15.45 Uhr	Grußwort Dr. Steffen Skudelny, Deutsche Stiftung Denkmalschutz
16.00 Uhr	Der Backstein als Urelement der globalen Baukultur Prof. Dr. h.c. Wilfried Wang, Tongji-Universität, Shanghai (China)
16.45 Uhr	Backsteinexporte aus den Niederlanden im 17. und 18. Jahrhundert Dr.-Ing. Ronald Stenvert, Architektur- und Bauhistoriker, Utrecht (NL)
17.30 Uhr	Einflüsse aus Spanien auf die Backsteinbaukunst Dr. Tobias Arera-Rütenik, Kompetenzzentrum Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologien (KDWT) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
18.15 Uhr	Diskussion zum Kulturtransfer in der Baukultur mit Backstein Prof. Dr. Jakub Adamski, Universität Warschau Dr. Tobias Arera-Rütenik, KDWT, Uni Bamberg Moderation: Dr. Wilko Potgeter, Architekt, Nordhorn
19.15 Uhr	Abendimbiss

21. INTERNATIONALER KONGRESS BACKSTEINBAUKUNST „Backstein – er hat Kulturgeschichte geschrieben“ – PROGRAMM

Freitag, 4. September 2026

Moderation:	Guido Siebert, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Berlin
9.00 Uhr	Abstract medieval brickwork in the context of fortified architectural ensembles from Central Transylvania Lucia Leca, Departamentul Patrimoniului Mondial (Rumänien)
9.45 Uhr	Interview mit Thomas Beyer, Bürgermeister a. D. der Hansestadt Wismar , geführt von Dr. Agnieszka Lindenhayn-Fiedorowicz, Museum Viadrina in Frankfurt (Oder)
10.30 Uhr	Klinker im öffentlichen Raum in Rostock: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft Ralf Schinke, Ortskuratorium Rostock der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
11.15 Uhr	Zeugnisse des industriellen Erbes der Ziegelproduktion in Kurland und Sempallen (Lettland) vom 17. Jahrhundert bis 1940 Martins Varbutis, Maurermeister und Töpfer, Lettland
11.45 Uhr	Schäden an bewitterten Ziegelprodukten und keramischen Baumaterialien, deren Ursachen sowie aktuelle Methoden zur Konservierung und Restaurierung Boris Froberg, Restaurator, Berlin
12.45 Uhr	Mittagsimbiss
Moderation:	Bernd Saxe, Bürgermeister a. D. Lübeck
13.15 Uhr	Zur Materialität einer Ziegelwand Dr. Dieter Figge, Ziegelzentrum, Warburg
14.00 Uhr	Paul Max Bertschi aus Liebau und sein Bezug zur Gotik Dr. hc. Imants Lancmanis, Kunsthistoriker, Direktor a. D. des Schlossmuseums Rundāle (Lettland)
14.45 Uhr	Backstein-Sakralarchitektur des frühen 20. Jahrhunderts in Barcelona zwischen Gaudi und Expressionismus Prof. Dr. Joan Molet i. Petit, Architektur- und Kunsthistoriker, Universität Barcelona (Spanien)
15.30 Uhr	Klassischer Mietwohnungsbau der 20er-Jahre in Hannover Wiebke Wölke, M.Sc., Leibniz-Universität, Hannover
16.00 Uhr	Abschlussdiskussion
17.00 Uhr	Exkursion Große Stadtschule „Geschwister Scholl“ Wismar sowie Goethe-Gesamtschule Wismar
19.00 Uhr	Ende der Tagung

Änderungen vorbehalten

Anmeldung zum Kongress:

